



ITALIEN

So schmeckt das Trentino

Am Gardasee dem guten Geschmack auf der Spur

Das Trentino sieht aus, als hätte sich ein Schmetterling auf die Landkarte verirrt: in der Mitte das Etschtal, zu beiden Seiten Berge und Täler. Das sympathische, venezianisch geprägte Städtchen Rovereto ist Ausgangspunkt für unsere Erkundungen. Und die sind diesmal vor allem kulinarischer Natur: Bei lokalen Erzeugern genießen wir Trentiner Weine sowie die typische Küche der Gardasee-Region. Buon appetito!

6 Tage ★★★★★ 1,4 (177) ab 1355,- € pro Person  Paula Fonsatti

REISEVERLAUF

1. TAG: Auf in den Süden!

Mannheim 6.00 Uhr - **Karlsruhe** Hbf 7.10 Uhr - Autobahn Ulm - Kempten - Fernpass - Innsbruck - Brennerstraße - Bozen - Trient - **Rovereto**. Das Hotel empfängt uns mit einem Abendessen in einem nahegelegenen Restaurant.

2. TAG: Rovereto und grüne Oase

Rovereto - das heitere Städtchen, einst ein Zentrum der Seidenproduktion, ist ein Vorbote Venedigs: Es besitzt eine mächtige venezianische Festung, die Piazza San Marco, und das Wappen des Dogen schmückt die Loggia des Rathauses. In der Kirche San Marco spielte Mozart als 13-Jähriger die Orgel. Die Altstadtgassen mit ihren schmalen Häusern sind durch Bögen und Tore miteinander verbunden. Das Ossario bewahrt die sterblichen Überreste von 20.000 Gefallenen. Wahrzeichen der Stadt ist die 1965 gegossene **Friedensglocke** auf dem Miravalle-Hügel, die größte frei schwingende Glocke der Welt. Jeden Abend läutet sie zum Gedenken an die Gefallenen aller Kriege und Nationen. Anschließend sind wir in **Affi** in einer **Weinkellerei** zu Gast, wo wir die edlen Tropfen, begleitet von einem reichhaltigen Imbiss, probieren dürfen. Gut gestärkt geht es weiter nach **San Zenò di Montagna**. Der beliebte Ferienort liegt am Westhang des Monte Baldo und wird daher auch „Balkon des Gardasees“ genannt. Unternehmen Sie einen Spaziergang oder genießen Sie bei einem Cappuccino die einzigartige Aussicht auf den See. Abendessen in einem nahegelegenen Restaurant.

3. TAG: Trient und Cembratal

1/3

Rovereto - nach dem Frühstück Fahrt nach **Trient**. Hier vermischen sich italienische und österreichische Kultur. Auf einem Stadtrundgang zeigt uns unsere Reiseleiterin den Dom St. Vigilius und den Domplatz mit seinen bemalten Palazzi aus der Renaissance-Zeit. Wir bummeln durch die Gassen der Altstadt zur berühmten Fugger-Residenz – „Palazzo del Diavolo“ nennen ihn die Einheimischen. Anschließend **Freizeit** für einen Besuch des Wochenmarktes. Bei der Fahrt ins **Cembratal** mit seinen herrlichen Weingärten genießen wir schöne Ausblicke. In **Cembra**, das sein charakteristisches Dorfbild beibehalten hat, bewundern wir die herrlichen Fresken und Netzgewölbe in der gotischen Kirche San Pietro. Anschließend empfängt uns eine Metzger-Familie zur **Verkostung traditioneller Wurstwaren** in ihrem uralten Keller. Zurück in Rovereto besuchen wir die traditionsreiche **Grappa-Brennerei Marzadro**. Hier werden wir in die Welt des Grappa, seiner Aromen, der Destillation und Lagerung eingeweiht. Abendessen in einem Restaurant außerhalb der Stadt.

4. TAG: Mittelalter-Idylle mit Tortellini

Rovereto - Besuch des **Parco Giardino Sigurtà**, eine blühende und leuchtende Oase. Der Parco Sigurtà gehört zu den schönsten Parkanlagen Italiens und erstreckt sich entlang des Flusses Mincio, nur wenige Kilometer südlich des Gardasees. Das ganze Jahr über wechseln sich tausende Blumen in ihrer Blütenpracht ab. Das altertümliche Dorf **Valeggio sul Mincio** genießt für seine „Tortellini“ kulinarischen Weltruhm. Beim **Mittagessen** probieren wir gleich mehrere Sorten der sogenannten „Nodi d’amore“ (Liebesknoten). Unser nächstes Ziel ist **Lazise** am Gardasee. Wir erkunden die Altstadt mit ihren Gassen und Plätzen, kleinen Geschäften und einladenden Cafés. Mitten im Zentrum: der Hafen mit der mittelalterlichen Veroneser Zollstation. Rückfahrt nach **Rovereto** und Abendessen in einem Restaurant in der Nähe des Hotels.

5. TAG: Zwischen Bronzezeit und Gardasee-Flair

Rovereto - unser erstes Ziel ist der **Ledrosee**, wo sich die bewaldeten Bergketten im kristallklaren Wasser spiegeln. Im dortigen **Pfahlbautenmuseum** (UNESCO-Weltkulturerbe) bekommen wir Einblicke in den Alltag in der Bronzezeit. Ganz in der Nähe befindet sich das **Pharmalabor Foletto**. In dem kleinen historischen **Museum** sind Ausrüstungen, Werkzeuge und Maschinen ausgestellt, die die Geschichte des Labors seit dem 19. Jh. erzählen. Wir dürfen auch den bekannten „Picco Rosso“ sowie weitere Sirupe und Liköre probieren, die hier hergestellt werden. In einer Osteria genießen wir ein kleines **Mittagessen**. Anschließend Fahrt nach **Riva del Garda**. Schon im 19. Jh. schätzten die Österreicher das Städtchen zu Füßen des Monte Rocchetta als Ferienort. Die Seepromenade mit der Wasserburg der Skaliger und die hübsche Altstadt mit den gut erhaltenen Stadttoren laden zum Bummeln ein. Zurück in **Rovereto** Abendessen in einem nahegelegenen Restaurant.

6. TAG: Entspannte Heimreise

Rovereto - heute heißt es Abschied nehmen. Auf der Autobahn Trient - Bozen - Brenner geht es über Innsbruck - Lermoos - Pfronten und Ulm zurück nach **Karlsruhe** (ca. 19.00 Uhr) und **Mannheim** (ca. 20.00 Uhr).

LEISTUNGEN

- Fahrt im komfortablen Luxus-Fernreisebus
- Qualifizierte Hirsch-Reiseleitung
- 5 Übernachtungen im Zimmer mit Bad oder Dusche und WC
- Halbpension (Abendessen, Frühstücksbuffet)
- 2 Mittagessen
- Gruppentrinkgelder im Hotel
- Örtliche Steuern und Abgaben
- Eintrittsgelder
- Verkostungen lt. Programm

Das Formblatt zu vorvertraglichen Unterrichtung über Ihre Rechte bei einer Pauschalreise, Hinweise zur Barrierefreiheit, zu Versicherungen und weitere wichtige Informationen finden Sie hier.

TERMIN & PREIS

27.10.2026 - 01.11.2026

Hotel Leon D'Oro

DZ mit Bad oder Dusche **€ 1355,-**

DZ zur Alleinben. mit Bad oder Dusche **€ 1575,-**

zubuchbare Optionen

Klimaschutzbeitrag (freiwillig) **€ 8,-**

HOTEL

Rovereto, **Hotel Leon D'Oro** ★★★★★

Sie wohnen im alteingesessenen ****Sterne HOTEL LEON D'ORO, zentral und doch ruhig in Rovereto gelegen. Die gemütlichen und schallisolierten Zimmer verfügen über Dusche und WC, Föhn, Klimaanlage, TV, WLAN, Kaffee- und Teeset, Minibar und Safe. Alle Zimmer sind per Aufzug erreichbar. Die Einzelzimmer sind Doppelzimmer zur Alleinbenutzung. Am Morgen erwartet Sie ein reichhaltiges Frühstücksbuffet.



Änderungen vorbehalten